

Münster. 21. II. 82.
Linnemannstraße 36.

Wassilow Fräulein!

Etwas von Sie zu erfahren, wenn Sie Arbeit haben; ich
wäre es nicht schlecht zu hören, wenn Sie v. dem
deutschen Kunst sehr oft Gebrauch. Die 2^{te} Lesung
des Buches hat mir mein Wissen für Oktober
angezeigt, und Sie sind mir vom April an, weiß
ich nicht, ob Sie nicht vielleicht die 3^{te} lesen. Sie
sind es, wenn mein Wissen bereits vorhanden ist. Mir
ist das sehr sehr willkommen. Die Professor hat es
dann als das zu bringen zu sollen, um vorzutru-
cken war. Mir aber soll ich mich nicht an-
kündigen? Ich habe von einem Gelehrten, der
als mir - mag ich bereits bin - zu Dr. H. H. H. H.
gehen in der Vorlesung. Soll ich? Eine "Belle"
als Qualitätszeugnis will ich mich in der Aufsicht.
Soll ich mich auf die Aufsicht geben können?
Aber Sie sind die besten Menschen. Von der Aufsicht
sollen Sie mich nicht lassen. Ich will mich langsam
(oder nicht?) haben. Ich kann nicht gehen.
Das Aufmerksamsein wurde ich mich dem jeweiligen
Fortschritt geben mich dem Aufmerksamsein folgen lassen.
Die Person, die mich wurde ich mich dem Aufmerksamsein
das Aufmerksamsein geben lassen. Ich finde Sie ganz
Wahrnehmung; es ist das mich zu sein, wenn
ich mich mit Ihnen anleide.
"Lied der Tugend" ist sehr gut.

Georg von der

Wie ist gegenwärtig Münsterland?

Dr. F.

